

Marita Haller

März 2010

„Ein Wahnsinns-Programm“ zu den „Zwieseler Glastagen“ Glas in allen Facetten

Abb. 2010-2/211
Glas in allen Facetten



Zwiesel. Alle zwei Jahre im Wechsel finden die mittlerweile bestens etablierten **Zwieseler Glastage**, bzw. **Zwieseler Glasnächte** statt. In diesem Jahr sind es wieder die vierwöchigen „Zwieseler Glastage“, für die der Arbeitskreis Glas, zusammen mit der Kur- und Touristik Information, ein tolles Rahmenprogramm auf die Beine gestellt haben. Das gedruckte Programm kann ab sofort in der Kur- und Touristik Information abgeholt werden.

Die Auftaktveranstaltung für die Zwieseler Glastage wird wieder die flammende **Glasnacht, am 14. August 2010** bilden. Dieses besondere Stadtfest nach dem Motto „**Glas-Feuer-Licht**“ lädt alle die gerne Feste feiern ein zum Bummel bei Musik und kulinarischen Köstlichkeiten. Vorführungen, Ausstellungen, offene Türen bei Museen und Galerien werden diese Nacht der 1000 Lichter bereichern.

Die **Glasmesse** in der ehemaligen **Christinenhütte** der **Zwiesel Kristallglas AG** (vormals Schott Zwiesel), vom **14. August bis 12. September**, wird erneut die Vielfalt der hochwertigen Glasprodukte regionaler Glasbetriebe vorstellen. Ob Gebrauchsglas, oder schöne Dekorationen, auf dieser Verkaufsausstellung werden

die Besucher alles finden, was den normalen Alltag bereichert.

Das Herzstück der Zwieseler Glastage wird die **Internationale Glaskunstausstellung** in der alten Mädchenschule, zusammen mit der einmaligen Sonderschau der **Alexander-Tutsek-Stiftung** München „**Glass China**“ sein. Diese Sonderschau „Glass China“ wird mit seinen außergewöhnlichen Skulpturen wichtiger chinesischer Künstler einen interessanten Blick in das ferne Land des Lächelns gewähren. Für die internationale Glaskunstausstellung melden sich nach Tourist-Chef Wolfgang Wiegatz erfreulicher Weise fast täglich neue Künstler mit teils „spektakulären Objekten“ an. Auch hier darf man sich also auf eine hochkarätige Ausstellung freuen.

Weitere spannende Ausstellungen wie „**Kunst in den Unterirdischen Gängen**“, die Jubiläums-Ausstellung im Theresienthaler Museumsschlösschen „**Glasschliff**“ von **Franz Höller**, die Ausstellung von **Jean Beck** im **Glasmuseum Frauenau**, und die kleine Sonderschau „**Im gläsernen Märchenwald**“ im Atelier **Christine Schimkowski** laden zudem zu einem gläsernen Bummel ein. Der Maler **Hajo Blach** wird seine Werke in der „**glasstadt galerie zwiesel**“ präsentieren. An die Werke des im vorigen Jahr verstorbenen Malers **Hermann Eller** wird im **Waldmuseum Zwiesel** erinnert werden. Auch der mittlerweile bestens etablierte Zwieseler Buntspecht wird den gesamten August die Glastage mit Werken internationaler Künstler bereichern.

Auch Spezialführungen wie „**Glas im Zeichen der Krone**“, „**Das Glas der Kaiser und Zaren**“, „Kunst in den Unterirdischen Gängen“, „Gläserne Stadtführungen“, oder Kirchenführungen mit Turmbesteigung werden keine Langeweile aufkommen lassen. Und wem das alles noch zu wenig ist, der kann an „Gläsernen Lesungen“ in der BücherBar, einem Kabarettabend mit Gerti Gehr, bei zünftigen Glashüttenabenden in der Rotwaldglashütte, beim Tag der offenen Tür im Bildwerk Frauenau oder beim „Gläsernen Kino“ entspannen.

Aber was wäre ein gläserner Kulturgenuss ohne Musik? Natürlich werden auch die musikalischen „Leckerbissen“ nicht fehlen. Auch hier wird es eine erlesene Auswahl zum Beispiel beim Woid Wejd-Festival im Haus zur Wildnis, beim Äff-Tam-Tam Konzert im Glasmuseum Frauenau, oder bei den wöchentlichen Kurkonzerten geben.

Siehe unter anderem auch:

PK 2010-2 Haller, Glasregionen Nordböhmen und Zwieseler Winkel fühlen sich gemeinsam stark - vier Glasorte haben ein gemeinsames Ziel

